

## Leipziger Literaturwissenschaftliches Colloquium (LLC)

### Programm für das Wintersemester 2013/14

Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium (LLC) ist eine am Institut für Germanistik der Universität Leipzig angesiedelte Vortragsreihe, in der aktuelle Themen und Projekte der Literaturwissenschaft vorgestellt und diskutiert werden. Die Reihe wendet sich an Literaturwissenschaftlerinnen und Literaturwissenschaftler, an Studierende der Geisteswissenschaften und an ein allgemeines Publikum. Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium ist ein kritisches Forum, das die Möglichkeit bietet, ungelöste Probleme und offene Fragen, welche die Literaturwissenschaft umtreiben, in konzentrierter und für eine Vielfalt von Ergebnissen offener Atmosphäre zu besprechen. Alle Interessenten von innerhalb und außerhalb der Universität sind herzlich willkommen!

**Ort: Seminargebäude der Universität Leipzig, Universitätsstraße 1, Raum 127**

**Beginn: jeweils um 19.15 Uhr**

<b>23.10.2013</b>	<b>Andreas Ohme</b> (Jena/Leipzig)	Erzähltheorie – aber wie? Auf der Suche nach einer verlorenen Antwort
<b>13.11.2013</b>	<b>Christian Niemeyer</b> (Dresden)	Nietzsches <i>Ecce homo</i> (1888) als Fake? Warum man gut daran tut, diesen Text nicht wörtlich zu nehmen
<b>04.12.2013</b>	<b>Caroline Köhler</b> (Leipzig)	„[...] ein sehr interessantes Buch mit einer etwas komplizierten Komposition“. Eine These zu Aufbau und Intertext von Christa Wolfs <i>Geteiltem Himmel</i>
<b>15.01.2014</b>	<b>Martin Endres</b> (Leipzig)	Was ich mir verspreche... Die Profession der Philologie
<b>29.01.2014</b>	<b>Klaus Garber</b> (Osnabrück)	Gerettete Phänomene und Begriffe von Extremen. Walter Benjamins ästhetische Theorie der Idee in der Vorrede zum <i>Ursprung des deutschen Trauerspiels</i>

Veranstalter: Dieter Burdorf, Leonhard Herrmann, Dirk Werle

Kontakt: llc@uni-leipzig.de

Home: [www.uni-leipzig.de/~llc/](http://www.uni-leipzig.de/~llc/)

Mit freundlicher Unterstützung der

